

Das Kopf-an-Kopf-Rennen um den Relegationsplatz geht weiter: Gestern punkteten sowohl der SV Segringen, der in Merkendorf souverän mit 4:0 siegte, als auch der SV Insingingen, der Röckingen etwas knapper mit 2:1 besiegte, jeweils dreifach. Segringen hat damit zwar weiter zwei Zähler Vorsprung, doch Insingingen kann – einen Erfolg am Mittwoch im Nachholspiel gegen das bereits abgestiegene Schlusslicht TSV Schnelldorf II vorausgesetzt – den 2. Platz wieder zurückerobern. Weitere endgültige Entscheidungen im Abstiegskampf sind zwar auch am drittletzten Spieltag der Saison nicht gefallen, aber nach dem deutlichen 0:7 gegen den Mitkonkurrenten TSV Unterschwaningen ist die DJK Großenried nun nur noch theoretisch zu retten. Der TSV Röckingen und der FC Langfurth (3:2 in Dinkelsbühl) tauschten zwar die Plätze, sind aber nach wie vor punktgleich und schweben ebenso wie Unterschwaningen in höchster Gefahr.

Spfr Dinkelsbühl II – FC Langfurth 2:3 (1:2). Die Gäste mit einem Traumstart nach Maß. Die Heimabwehr war noch nicht richtig auf dem Platz da führen die Gäste aus Langfurth bereits mit 2:0 mit einem Doppelschlag von Pascal Prechter in der 5. und 6. Minute. Danach fand auch die Heimelf ins Spiel und konnte in der 20. durch einen schönen Treffer von Patrick Müller das 1:2 erzielen, als er einen Pass von Mark Fleps gut mitnimmt und den Ball über den herauslaufenden Torhüter hinweg ins leere Tor lupft. Die Gäste spielen sehr robust aber immer fair und lassen der Heimelf wenig Platz und hatten auch weiterhin die besseren Chancen, doch bleibt es zur Pause bei der verdienten Führung für die Gäste. In der 2. Halbzeit diesmal ein Traumstart für die Heimelf als Patrick Müller in der 47. Minute einen Freistoss aus 25 Metern in den rechten Winkel setzt und somit den 2:2-Ausgleich erzielt. Doch nur 5 Minuten später geht Langfurth durch den eingewechselten Kevin Engelländer wieder in Führung. Bis zum Ende ein offener Schlagabtausch auf beiden Seiten, doch der Heimelf gelingt es nicht

Kreisklasse 2: DJK Großenried nach 0:7-Klatsche wohl nicht mehr zu retten

3. 6. 12

Segringen und Insingingen punkten dreifach

Kampf um Relegationsplatz weiter offen – TSV Röckingen auf Abstiegsrang

mehr den Ball in die Maschen zu setzen. Die Gäste hatten noch gute Kontermöglichkeiten konnten diese aber auch nicht mehr nutzen, so blieb es am Ende beim nicht unverdienten 2:3-Sieg für die Langfurther. - Torfolge: 0:1 Pascal Prechter (5. Minute), 0:2 Pascal Prechter (6.), 1:2 Patrick Müller (20.), 2:2 Patrick Müller (47.), 2:3 Kevin Engelländer (52.).

Kreisklasse 2

TSV Weidenbach - SV Sinbronn	1:3
SV Arberg - FC Erzberg-Wörnitz	2:2
Spfr Dinkelsbühl II - FC Langfurth	2:3
Unterschwaningen - DJK Großenried	7:0
SV Insingingen - TSV Röckingen	2:1
SV Weinberg - TSV Schnelldorf II	X:0
TSV Merkendorf - SV Segringen	0:4

1. SV Weinberg	26	23	2	1	74:15	71
2. SV Segringen	26	17	3	6	67:34	54
3. SV Insingingen	25	17	1	7	73:48	52
4. FC Dombühl	26	14	6	6	72:31	48
5. TSV Weidenbach	26	13	6	7	64:46	45
6. SV Sinbronn	26	11	4	11	58:46	37
7. SV Arberg	26	10	4	12	65:62	34
8. Spfr Dinkelsbühl II	26	10	3	13	53:65	33
9. FC Erzberg-Wörnitz	27	8	8	11	49:64	32
10. TSV Merkendorf	26	9	4	13	39:46	31
11. Unterschwaningen	26	8	5	13	53:53	29
12. FC Langfurth	27	8	5	14	47:62	29
13. TSV Röckingen	26	8	5	13	40:59	29
14. DJK Großenried	26	6	5	15	36:61	23
15. TSV Schnelldorf II	25	2	1	22	19:117	7